

# «Es ist schön, miteinander teilzunehmen»



GRUPPENWETTKÄMPFE Beim Ballwerfen durch den Reif und beim Netzballturnier massen sich die Athleten gemeinsam.

FOTOS: GERI KRISCHKER/BÄR



WALTER BÄRTSCHI am Infostand.



HELPER Pensionierter Pfarrer Urs Zimmermann.

### An der Aargauer Meisterschaft massen sich 200 Sportler mit Behinderung in der Badener Aue.

MELANIE BÄR

Seit 30 Jahren messen sich Menschen mit Handicap im Aargau an einem Sporttag. Vor vier Jahren entstand daraus die Aargauer Meisterschaft für Menschen mit Behinderung. Am Samstag wurde der Anlass in der Badener Sportanlage Aue durchgeführt.

«Eigentlich wollte ich den Medizinball mindestens fünf Meter stossen. Leider habe ich mein Ziel nicht ganz erreicht», bedauert Silvia Bichsel von der Sportgruppe Baden. Für Kollegin Sibylle Thut steht der Spass vor der sportlichen Leistung: «Es ist schön miteinander teilzunehmen.»

WALTER BÄRTSCHI, der am Samstag am Infostand Auskunft gab, weiss aus eigener Erfahrung, dass auch Menschen mit Behinderung ihre sportlichen Leistungen gerne miteinander vergleichen. Stolz zeigt er ein Foto, auf dem er im Langlaufschlitten abgebildet ist. In den 90er-Jahren holte er sich in dieser Disziplin an der Olympiade die Silbermedaille. Bärtschi kennt die Szene seit vielen Jahren, ist er doch wegen der Kinderlähmung schon lange an den Rollstuhl gefesselt. «Mittlerweile erkrankt fast niemand mehr an Kinderlähmung, das widerspiegelt sich auch an der Abnahme von körperlich behinderten Menschen an solchen Anlässen», weiss der 65-Jährige. Rund 70 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren am Samstag Menschen mit einer geistigen Behinderung, rund 30 % mit einem körperlichen Handicap.

So oder so. Sie alle freuten sich darüber, sich in 13 Einzelwettkämpfen und 2 Gruppewettkämpfen zu messen und die Kameradschaft zu pflegen. Gross war die Freude auch, als Schwingerkönig Jörg Abderhalden Autogramme gab und Nationalrätin Pascale Bruderer bei einer Disziplin mithalf. Mit «Was, ich darf zur Frau Nationalrätin?», sei sie teilweise begrüsst worden, erzählt die Politikerin schmunzelnd. Prominente Helfer waren überall anzutreffen. Das Organisationskomitee wurde nämlich vom Kiwanis Club Baden verstärkt. Schliesslich war der Anlass nur dank unzähliger Sponsoren und Helfer durchführbar.



AKTIVE Sibylle Thut (l.) und Silvia Bichsel von der Sportgruppe Baden.



AUTOGRAMME von Schwingerkönig Jörg Abderhalden.



SIEGEREHRUNG mit Medaille.



PASCALE BRUDERER zeigt der Athletin das Balgerät.



BASCHNAGEL Der Sponsor zeigt ein Auto, das speziell für Menschen im Rollstuhl angefertigt wurde.



EINZELDISZIPLIN Kugelstossen.

INSERATE



## möbelmeier

wohnideen aus brugg

Industriegebiet Wildschachen



# Bettenwochen

## 13. Aug. – 12. Sept. 2009

### Unsere Eintauch-Offerte

Fr. 200.-

Beim Kauf eines neuen Schlafzimmers nehmen wir Ihre alten Möbel gratis zurück und schenken Ihnen zusätzlich Fr. 200.-. Angebot gültig vom 13. August bis 12. September 2009.

Profitieren Sie doppelt!  
**BON 10% Rabatt\***  
auf alle unsere Schlafzimmer, Markenmatten, Bettsysteme und Wasserbetten  
\* Nicht kumulierbar mit unseren bereits reduzierten Vorzugspreisen.



- GRATIS LIEFERUNG
- GRATIS BERATUNG
- GRATIS ENTSORGUNG